

wurden sie den Löwen, Tigern, Bären u. s. w., die man lange vorher hatte hungern lassen, entgegengestoßen. Auf solche Weise hat auch mancher standhafte Christ seinen Tod hier gefunden. Auch zur Darstellung grauenhafter geschichtlicher Thatfachen wurden die Opfer benutzt. Verbrecher mußten den Mucius Scävola darstellen, der sich über dem Feuer die Hand abbrennt, oder den Hercules, der den Flammentod stirbt. Nachmittags folgten die Kämpfe der Gladiatoren. Das Vorspiel bildete der Kampf mit stumpfen Schwertern; dann begann der ernste Kampf. Die Gefallenen wurden mit glühendem Eisen geprüft, ob sie sich nicht bloß tot stellten, und dann in die Totenkammer geschleppt, wo ihnen die Waffen abgezogen und die Schwerverwundeten völlig getödtet wurden. Manche, die sich lange tapfer gehalten hatten, wurden dafür mit Leben und Freiheit beschenkt. Das Christentum hat auch diesem unmenschlichen Vergnügen ein Ende gemacht.

13. Pflanzung und Ausbreitung des Christentums.

1) Die christliche Kirche zur Zeit der Apostel.

a. Gründung der Kirche. Um Christi Geburt umfaßte das römische Reich fast die ganze damals bekannte Welt. Aber trotz seiner großen Ausdehnung war es innerlich hohl und morsch; fast niemand glaubte mehr an die Götter, in öffentlichen Schauspielen wurden dieselben sogar verspottet. Mit dem Unglauben nahmen auch die Laster zu, besonders die Habsucht, die Üppigkeit und die Unsittlichkeit. Da sandte Gott seinen Sohn, daß er die Welt von der Sünde erlöse.

Die am Pfingsttage gegründete erste christliche Gemeinde wuchs stetig; auch an anderen Orten des heiligen Landes fanden sich bald Christen. Aber sofort erwachte auch der Haß der Juden; sie steinigten den Almosenpfleger Stephanus, der somit der erste Märtyrer oder Blutzeuge der christlichen Kirche wurde. Auch die anderen Christen zu Jerusalem wurden verfolgt; einige wurden gefangen gesetzt, andere entflohen. Die aber so zerstreut wurden, zogen umher und predigten das Evangelium, zunächst den Juden; doch erwies sich die Hauptmasse des jüdischen Volkes zu verstockt; deshalb wandte sich der Apostel Paulus vorzugsweise an die Heiden. Auf drei großen Reisen hat derselbe in Kleinasien, Macedonien und Griechenland das Evangelium gepredigt und christliche Gemeinden gegründet. Durch Briefe suchten die Apostel die Gemeinden zu stärken und zu belehren.

b. Die ersten Verfolgungen. Fast alle Apostel haben den Märtyrertod erlitten. Am frühesten starb Jakobus, der Bruder des Apostels